

Medientext (4 von 5) zum Wald-Knigge der Arbeitsgemeinschaft für den Wald

Geborgenheit und Gefahren im Wald

Ein Besuch im Wald bietet wohlthuende Geborgenheit und Erholung. Unter Umständen lauern aber auch ein paar tückische Gefahren. Der Wald-Knigge der Arbeitsgemeinschaft für den Wald mahnt zur Vorsicht.

Mit seinem schützenden Kronendach und der Ruhe strahlt der Wald viel Geborgenheit aus; der Aufenthalt ist meist erholsam und fördert die Gesundheit. Je nach Jahreszeit können aber auch ein paar typische Naturgefahren auftreten. Der Wald-Knigge empfiehlt, diese vorausschauend zu meiden.

Vorsicht je nach Wetter

Zu den typischen Gefahren im Wald zählen herabfallende Äste oder sogar umstürzende Bäume; ausgelöst durch Sturm, Blitz, Schnee-Last, Eisregen oder durch Fäulnis, Pilzbefall und Dürre. Mit dem Klimawandel nehmen diese Gefahren noch zu: geschwächte Bäume werden brüchig, extreme Wetterereignisse häufiger. Natürliche Gefahren gehen auch von giftigen Pflanzen und Pilzen aus. Und Zecken können ernste Krankheiten übertragen. Wer sich der verschiedenen Risiken bewusst ist, kann sie weitgehend vermeiden.

Eigenverantwortung wahrnehmen

Waldbesuchende haben grundsätzlich auf sich selbst aufzupassen. Weder der Forstdienst noch die Waldeigentümerschaft haften für natürliche, walddtypische Gefahren. Allgemein gilt: Auf den Wegen sind wir meist sicherer als abseits. Und bei Sturm, Gewitter, grosser Schnee-Last und Eisregen gehen wir am besten erst gar nicht in den Wald. Auch nach einem Sturmereignis meiden wir die akuten Gefahren im stehenden und liegenden Gehölz.

Aufgepasst, wo geholt wird!

Die Schweizer Wälder werden meistens gepflegt und bewirtschaftet. Gut so, aber wo geholt wird, wird's gefährlich – auch für Passantinnen und Passanten. Wir beachten und respektieren die Signalisationen und Absperrungen; zu unserer eigenen Sicherheit und zur Sicherheit des Forstpersonals. In den Schlag- und Sturmflächen lauern allerlei Gefahren durch loses Holz. Wir meiden diese Orte, bis sie professionell geräumt sind.

Hintergrund

Der Wald-Knigge wird von der Arbeitsgemeinschaft für den Wald herausgegeben. Mehr als 20 nationale Interessenverbände rund um den Wald haben ihn gemeinsam erarbeitet. Inzwischen wird der Wald-Knigge viel zitiert und als eine Art Verhaltenskodex im Wald genutzt. Mit witzigen Cartoons beschreibt er zehn Tipps für den respektvollen Waldbesuch, damit es Pflanzen, Tieren und Menschen gut geht. **Neu gibt es zu jedem Verhaltens-Tipp ein Faktenblatt mit Erklärungen, Hintergrundinformationen, Fakten, Zahlen und Links.** Prospekte in Deutsch, Französisch und Italienisch können auf der zugehörigen Website bestellt werden. Hier finden sich auch die Cartoons, das Wald-Knigge-Video, die Faktenblätter und ein pädagogisches Dossier für den Unterricht: www.waldknigge.ch

Abbildungen/Cartoons: [Download Nr. 6 oder 7](#)

Faktenblätter: www.afw-ctf.ch/de/wald-knigge/faktenblaetter

Kontakt: Brigitte Wolf, Geschäftsleiterin, info@afw-ctf.ch, 079 456 95 54

Der Wald-Knigge und die Faktenblätter wurden mit der Unterstützung des Bundesamts für Umwelt erarbeitet.